

Kriterium	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
Heftführung	<p>Alle Schüler benötigen einen <b>Schnellhefter</b>, DIN A4, in dem immer leere linierte und blanco Blätter vorliegen.                      Diesen Schnellhefter müssen sie zu jeder Unterrichtsstunde dabei haben und im Krankheitsfall Einträge nachholen.                      In Klasse 5 werden als <b>Merkmale guter Heftführung</b> eingeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Datum oben rechts</li> <li>- Überschriften werden mit Lineal unterstrichen</li> <li>- Abschrift von Tafelanschriften</li> <li>- Fußzeile mit Nummerierung der Seiten der jeweiligen Unterrichtsreihe</li> </ul> <p>Am <b>Ende jeder Unterrichtsreihe</b> wird die <b>Heftführung kontrolliert</b>.                      Anschließend werden die Blätter der Unterrichtsreihe in den Religionsordner ausgeheftet.                      Bei einer Benotung mit ausreichend oder schlechter wird die Kenntnisnahme der Eltern und eine Neuvorlage verlangt.</p>	<p>Mappen können bei Bedarf auf Vollständigkeit überprüft werden.</p>
Ordnerführung	<p>Alle Schüler benötigen einen <b>DIN A4-Ordner</b>, in dem alle Unterrichtsreihen mit einem Register abgeheftet werden.</p>	<p>Alle Schüler benötigen einen <b>DIN A4-Ordner</b>, in dem alle Unterrichtsreihen mit einem Register abgeheftet werden.                      So können auch Inhalte aus der Sekundarstufe I wiederholt werden.                      Darüber hinaus sollten die Schüler auch einen <b>virtuellen Ordner</b> auf ihrem eigenen PC erstellen.</p>
Textanalyse	<p>Die Textanalyse wird systematisch und mit steigendem Schwierigkeitsgrad <b>in allen Jahrgangsstufen</b> eingeübt, z. B. als vorbereitende HA mit konkreten Arbeitsaufträgen, die entweder in Stichpunkten oder in ausformulierten Sätzen bearbeitet werden müssen</p>	<p>Fotokopierte Texte sind grundsätzlich gemäß den (spätestens) <b>in Jg. 11 eingeübten Methoden</b> zu bearbeiten.                      Bei vorbereitenden Hausaufgaben sollte der Schüler Thema und Gliederung des Textes benennen können.</p>
Umgang mit der Bibel	<p>In Klasse 5 wird der Aufbau der Bibel im Rahmen der Unterrichtseinheit <b>„Die Bibel als Buch“</b> besprochen, wodurch die Schüler in die Lage versetzt werden, die Bibel sachgemäß aufzuschlagen. In den nachfolgenden Jahrgängen wird diese Kompetenz weiter trainiert.</p>	<p>Der sachgemäße Umgang mit der Bibel wird vorausgesetzt.</p>
Tests/Klausuren	<p>Es werden <b>benotete Lernerfolgsüberprüfungen</b> geschrieben.                      Bei einer Benotung mit ausreichend oder schlechter wird die Kenntnisnahme der Eltern verlangt.</p>	<p><b>Klausuren:</b> In der Oberstufe wird für Klausurschreiber die Note für die Sonstige Mitarbeit und schriftliche Leistung in den Klausuren gleich gewichtet.                      Die <b>Bewertung der Klausuren</b> orientiert sich an den in den Richtlinien genannten Kriterien, sowie an den durch das Ministerium herausgegebenen Operatoren sowie den Bewertungsschemata im Zentralabitur.</p>
EVA	<p>In der Sekundarstufe I können mit <b>steigendem Schwierigkeitsgrad</b>, dem Leistungsvermögen der Schüler entsprechende eigenverantwortliche Aufgaben erteilt werden (Z.B. Freiarbeit in Jg. 5/6, selbstständige Erarbeitung eines Schülervortrags, Stationen-Lernen)</p>	<p>Über die <b>Modalitäten</b> der EVA-Aufgaben werden die Schüler <b>zu Beginn des Halbjahrs informiert</b>.                      Im <b>Kursheft</b> wird das Verfahren schriftlich festgehalten.</p>

Gruppenarbeiten	In Gruppenarbeiten ist neben dem <b>Ergebnis der Gesamtgruppe</b> auch der <b>Arbeitsprozess</b> in den Blick zu nehmen: Haben sich alle Gruppenmitglieder am Arbeitsprozess beteiligt? Wurde konzentriert am Thema gearbeitet? Wurden Absprachen (bspw. Material mitbringen) eingehalten? Wurden die zeitlichen Vorgaben beachtet? Beim Produkt (bspw. Wandzeitung, Ergebnisfolie, Mappe) können neben der Erfüllung der eigentlichen Aufgabe auch <b>Zusatzleistungen</b> (bspw. Ergänzendes Material) bei der Bewertung berücksichtigt werden
Regelmäßige mündliche Mitarbeit	Bei der Bewertung der <b>Beteiligung am Unterricht</b> (bspw. in Erarbeitungsphasen, in Diskussionen) ist besonders die <b>Qualität der Beiträge</b> Bewertungsgrundlage. Dazu gehört bspw. die Sachgemäßheit der Beiträge, der Einbezug von Fachkenntnissen aus dem Unterricht, das Vernetzen und Anwenden von Fachkenntnissen, das richtige Anwenden von Fachvokabular.